

Bezugspreise

Im Wien mit Zustellung:
vierteljährig 40.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:

Mit dem Kalenderviertel.

Einzelne Nummern K 1600.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

des

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.
Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Für den Buchhandel:

Gerlach & Wiedling, 1., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

Nr. 16.

Samstag 24. Februar 1923.

Jahrgang XXXII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 13. Februar. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 31. Jänner. — Bezirksvertretungen: Leopoldstadt vom 3. Februar, Favoriten vom 29. Dezember 1922 und vom 26. Jänner, Rudolfsheim vom 31. Jänner, Hernals vom 8. Februar, Floridsdorf vom 25. Jänner. — Baubewegung vom 21. bis 23. Februar. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Vergabungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 13. Februar 1923.

Vorsitzender: Bgm. Neumann.

Anwesende: Die B. Emmerling und Hof und die St. Brettnner, Kozba, Dr. Alma Mohlo, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler und Weber ferner Mag. Dir. Dr. Hartl.

Schriftführer: Dionsadj. Landertshammer.

Berichterstatter B. Emmerling:

(P. B. 1578, G. B. 477.) In der Woche vom 14. bis 20. Februar 1923 wird der Gaspreis mit 1967 K 47 h per Kubikmeter und der Durchschnittspreis in diesem Ablesungsabschnitte unter Berücksichtigung der Wasserkraftabgabe mit 2000 K per Kubikmeter festgesetzt.

(P. B. 1579, G. B. 4.) Für den in der Zeit vom 14. bis 20. Februar 1923 abgelesenen Strom wird der Strompreis für Beleuchtungszwecke mit 381 K 25 h pro Hektowattstunde und für Kraft- und alle übrigen Zwecke mit 244 K pro Hektowattstunde festgesetzt.

(P. B. 1584, G. B. 5268.) Das zwischen der „Gemeinde Wien—Niederlandzentrale“ und der Gemeinde Enzesfeld getroffene Nachtragabereinkommen zum bestehenden Stromlieferungsabereinkommen bezüglich der Stromlieferung an die Gemeinde Lindabrunn wird genehmigt.

(P. B. 1295, G. B. 33105/22.) Die Mehrkosten im Betrage von 10.240.480 K für die Erweiterung der inneren Lagerhausstraße längs des Schweiges und die Neupflasterung eines Teiles der Straße vor dem Magazin XIX werden genehmigt und sind aus den Betriebsmitteln der Lagerhäuser zu decken.

(P. B. 1297, G. B. 47199/22.) Für die Herstellung der Dampfheizung im Magazin XXV in der Prateranlage der Lagerhäuser der Stadt Wien, deren Kosten mit 17 Millionen Kronen bewilligt wurden, wird mit Rücksicht auf die von der Direktion vorgeschlagene Abänderung des ursprünglichen Projektes ein weiterer aus Betriebsmitteln zu deckender Betrag von 3.1 Millionen Kronen genehmigt.

Berichterstatter St. Prof. Dr. Tandler:

(P. B. 12940, M. Abt. 13 a, 3011.) Die kostenlose Bestimmung eines eigenen Grabes in bevorzugter Lage im Wiener Zentralfriedhofe für die Beerdigung der Leiche des ehemaligen Gemeinderates Dr. Ludwig Bogler wird nachträglich genehmigt.

(P. B. 143, M. Abt. 13 a, 72.) Die Widmung eines Ehrengrabes an der linksseitigen Friedhofsmauer im Wiener Zentralfriedhofe für die Beerdigung der Leiche des Schriftstellers Dr. Adam Müller-Guttenbrunn wird nachträglich genehmigt.

(P. B. 1507, M. Abt. 13 a, 2767.) Dem Heinrich Kosnapp wird das heimgefallene eigene Grab Gruppe A, Reihe 2, Nummer 9 im Dittakringer Friedhofe um die Gebühr von 1.886.600 K auf 15 Jahre überlassen.

(P. B. 1506, M. Abt. 13 a, 2111/22.) Der Josefina Kymott wird für die Rückstellung der Gruft Gruppe 41 F, Nummer 6 im Wiener Zentralfriedhofe samt Denkmal und Einfriedungsgitter ein Betrag von 2.5 Millionen Kronen vergütet.

(P. B. 1551, M. Abt. 13, 304.) Der Kongregation der Schwestern Zum guten Hirten in Wiener-Neudorf wird für die in der Zwangsarbeits- und Besserungsanstalt untergebrachten, nach Wien zuständigen weiblichen Zwanglinge eine Verpflegungsgebühr von 4500 K und für die Böglinge eine solche von 7000 K für den Kopf und Tag vom 1. November 1922 angefangen bewilligt.

(Als Landesreg.)

(P. B. 1586, M. Abt. 13, St. 1005/22, 5.) Die für den „Am Steinhof“ verstorbenen Karl Behringer aufgelaufenen Verpflegungskosten im Betrage von 4.687.000 K werden auf eigene Selber der Gemeinde Wien als Land übernommen, der Nachlaß des Genannten im Schätzwerte von 12.000 K und der Barbetrag von 212 K werden der erblichen Witwe Marie Behringer überlassen.

(Als Landesreg.)

(P. B. 1587, M. Abt. 13, V/15.) Die von der allgemeinen öffentlichen Fondskrankenanstalt Stephansspital für den Monat November 1922 aufgerechneten Krankenverpflegungskosten werden in der Höhe von 15.680.800 K der Krankenanstalt gegenüber als uneinbringlich anerkannt.

(Als Landesreg.)

Berichterstatter St. Richter:

(P. B. 1518, M. B. A. 12, 3431/2.) Der neuerliche Rekurs des Anton Zachara gegen den Auftrag, das in der Einfahrt des Hauses 12. Nischhorngasse 12 lagernde Holz zu entfernen, wird a limine zurückgewiesen.

Berichterstatter St. Siegel:

(P. B. 1514, M. Abt. 31, 247.) Das im Gesetze vom 20. Jänner 1923 betreffend die Räumung von Unratsanlagen durch die Gemeinde Wien und die Einhebung von Räumungsgebühren im § 2 für die Berechnung der letzteren vorgesehene Mietsache des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Mietzinses wird für die Zeit ab 1. Februar 1923 bis auf weiteres mit $\frac{1}{2}$ festgesetzt.

Berichterstatter St. Speiser:

Folgende Angestellte werden mit dem angegebenen Ruhegenusse in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 1528, M. Abt. 2, 17067) Bewachungsobergehilfe Franz Ramhuber (29.295 K);

(P. Z. 1522, M. Abt. 2, 13969) Direktionsadjunkt Wilhelm Swaton sen. (106.790 K);

(P. Z. 1524, M. Abt. 2, 17018) Gartenarbeiter Johann Weber (18468 K);

(P. Z. 1525, M. Abt. 2, 17009) Gartenarbeiterin Therese Gabrilil (21.092 K);

(P. Z. 1580, G. B. 2713) Vizeinspektor Karl Reschon (156.184 K; Verleihung des Titels „Inspektor der städtischen Gaswerke“ für vieljährige und vorzügliche Dienstleistung);

(P. Z. 1526, M. Abt. 2, 17005) Gartenarbeiterin Josefa Schill (15.444 K);

(P. Z. 1529, G. B. 2661) Vizeinspektor Franz Rohut (115.682 K);

(P. Z. 1517, M. Abt. 2, 14582) Sanitätsgehilfe Johann Müller (38.936 K);

(P. Z. 1518, M. Abt. 2, 287) Schlosser Karl Bayer (42.358 K);

(P. Z. 1519, M. Abt. 2, 282) Arbeiter Josef Brudmayer (37.908 K);

(P. Z. 1520, M. Abt. 2, 781) Kindergärtnerin Pauline Piller (71280 K);

(P. Z. 1521, M. Abt. 2, 17010) Gartenarbeiter Johann Veran (21.762 K);

(P. Z. 1556, M. Abt. 2, 10915) Pflegerin Cecilie Stöger (38.502 K);

(P. Z. 1531, M. Abt. 2, 14162) Oberverwalter Max Hochstätger (58.968 K).

Folgende provisorische Lehrer werden gemäß dem Antrage des Stadtschulrates im Vorrückungswege zu Volksschullehrern ernannt:

(P. Z. 1511, St. Sch. N. I, 8034/22) Adolf Fechter;

(P. Z. 1510, St. Sch. N. I, 8038/22) Franz Podner;

(P. Z. 11861, St. Sch. N. I, 5117/22) Johann Best;

(P. Z. 1533, St. Sch. N. I, 7329/22) Franz Urban.

(P. Z. 9881/22, M. D. 5322/22.) Der Titularexerziermeister Karl Kranzl und der Löschmeister 1. Klasse Josef Sagl werden zu Exerziermeistern der Bohnkasse 1 a, der Titulartelegraphenmeister Edmund Veser zum Telegraphenmeister der Bohnkasse I a mit Wirksamkeit vom 1. September 1922 ernannt.

(P. Z. 1555, G. B. sine.) Dem Gaskasser Karl Wittner kann die zur Ausübung seines Mandates als Mitglied der Wohnungskommission der Stadt Wien notwendige Freiheit vom Dienste von Fall zu Fall über begründetes Ansuchen von seinem unmittelbaren Vorstände gewährt werden.

(P. Z. 13115/22, St. Sch. N. I, 6442/22.) Dem Dienstaustausche des Volksschullehrers Artur Pavany an der R. B. Sch. 20, Gerharbusgasse 7 mit dem Volksschullehrer Josef Priglhuber in Stefanshart bei Amstetten wird zugestimmt.

(P. Z. 1590, M. D. 872.) Dem in der Zuschrift des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 22. Jänner 1923 bekanntgegebenen Vorschlage für die Besetzung der beiden durch das Ausschreiben Dr. Viktor Kleinböck und Hofrat Dr. Josef Nowak freigewordenen Stellen im Vorstände der Arbeiterunfallversicherungsanstalt in Wien wird nicht zugestimmt, sondern es werden für die beiden Vorstandstellen StR. Paul Speiser und Dr. Paul Gerber, Primararzt, in Vorschlag gebracht. (Als Landesreg.)

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter Hgm. Neumann:

(P. Z. 1640.) Widmung eines Vertrages zu den Restaurierungsarbeiten an den Türmen des Wiener Stephansdomes.

Berichterstatter W. B. Emmerling:

(P. Z. 1583, G. B. 857.) Sachkredit für die Anschaffung von Elektrizitätszählern.

(P. Z. 1582, G. B. 861.) Sachkredit für die Herstellung von Verteilungen, Hochspannungsfreileitungen, Hausanschlüssen und Transformatoranlagen.

(P. Z. 1585, Bill. 860.) Sachkredit für die Anschaffung und Aufstellung einer Kohlenförderanlage mittels Transportbandes für den Tagbau I in Neufeld.

(P. Z. 1580, G. B. 852.) Sachkredit für die Anschaffung und Aufstellung eines 1700 KW-Umformers für die Unterstation Leopoldstadt.

(P. Z. 1298, Bgh. 2921/22) Mehrkosten des Kanalbaues in der Prateranlage der Lagerhäuser.

(P. Z. 1577, G. B. 383) Nachtragskredit für die Errichtung eines Benzollagers im Gaswerke Leopoldau.

(P. Z. 1576, Str. B. 249.) Abtragung des Straßenbahngeländes in den Döbfluhhof.

(P. Z. 1581, G. B. 850.) Sachkredit für den Umbau der Hochspannungsschaltanlagen in den Unterstationen Leopoldstadt und Rudolfsheim.

Berichterstatter StR. Kolrba:

(P. Z. 1508, M. Abt. 45, 1366.) Regelung des Mietverhältnisses mit Gustav Hezel bezüglich der städtischen Liegenschaft 10. Ratharinnengasse 1.

(P. Z. 1509, M. Abt. 45, 215.) Aenderung des Vertrages mit der Firma G. Barth & Komp. betreffend die Ausstellungshallen 4. Suttnerplatz 10.

(P. Z. 1532, M. Abt. 42, 463.) Fortführung der Geschäfte der Vieh- und Fleischmarktkasse auf dem Zentralviehmarkte in St. Marx und auf dem Kontumazmarkte.

Ueber Antrag des Mag. Dior. Dr. Hartl wird P. 2 des Antrages dahin abgeändert, daß die Ueberschrift des Vertrages zu lauten hat: „Vertrag, der zwischen der Gemeinde Wien auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom, P. Z. 1532, M. Abt. 42, 463, und der Allgemeinen Depositenbank anlässlich der Vermietung von Räumlichkeiten auf dem Wiener Zentralviehmarkte in St. Marx und in der Wiener Kontumazanlage für Zwecke der Wiener Vieh- und Fleischmarktkasse, sowie anlässlich des Abschlusses des Uebereinkommens zwischen der Bundesregierung und der Allgemeinen Depositenbank betreffend die Weiterführung der Geschäfte dieser Kasse abgeschlossen wurde wie folgt: . . .“

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 1503, M. Abt. 13 a, 212.) Mehrkosten für die Errichtung eines elektrischen Läutwerkes in der Leichenhalle im Wiener Zentralfriedhofe.

(P. Z. 310, M. Abt. 9, 207.) Verkauf gebrauchsunfähiger und Ankauf neuer Pferde für die Erziehungsanstalt Eggenburg.

(P. Z. 1504, M. Abt. 9, 350.) Uebereinkommen mit dem Lande Oberösterreich wegen Verpflegung von Kindern aus Oberösterreich in der Kinderheilanstalt der Stadt Wien in Bad Hall.

(P. Z. 1505, M. Abt. 9, 690.) Einstellung des Betriebes der Lungenheilstätte „Steinklamm“.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 979, M. Abt. 52, 146.) Zuschußkredit zur Ausgabe-rubrik 512 „Öffentliche Bedürfnisanstalten und Pforten“.

(P. Z. 1240, M. Abt. 52, 449.) Anerkennung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ottakring.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 31. Jänner 1923.

Vorsitzende: Die GMe. Hellmann und Jenschil.

Amtsf. StR.: Richter.

Anwesende: Die GMe. Beisser, Breuer, Dr. Ehrlich, Ferenz, Groß, Herstein, Adelheid Popp, Roth, Anna Strobl, ferner Ob. Mag. R. Graf die Mag. Re. Dr. Klaus, Dr. Pferinger und Falsch.

Entschuldigt: Die GMe. Untermüller, Thaller und Marie Wielisch.

Schriftführer: Kontrol. Polit.

Vorsitzender **Dr. Jenschil** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter Dr. Hellmann:

(Z. 16, M. Abt. 48, 413.) Der Aufteilung der Schulbücherei der aufgelassenen Volksschule für Knaben und Mädchen 10. Favoritenstraße 96 gemäß dem vom Stadtschulrate übermittelten Verteilungsverzeichnisse wird zugestimmt. Die restlichen Bücher der Lehrerbücherei sind der Bezirkslehrerbibliothek des 10. Bezirkes einzuverleihen.

Berichterstatter Dr. Weisser:

(Z. 5, M. Abt. 49, 875.) Dem Leiter des städtischen Uhrenmuseums wird zwecks Ankaufes einiger wertvoller Uhren der Betrag von 3 Millionen Kronen gegen nachträgliche Belanngabe der Einkäufe und der Rechnung zur Verfügung gestellt.

Dr. Hellmann übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter Sr. Richter:

(Z. 14, M. Abt. 52, 3156.) Die Errichtung öffentlicher Benzinverkaufsstellen an Verkehrswegen des Wiener Gemeindegebietes durch die Dampfapparatebau-Ges. m. b. H. („Dabeg“) wird nach Antrag der M. Abt. 52 genehmigt. (A. d. Aussch. VI.)

(Z. 12, M. Abt. 52, 337.) Die Gebühren für den Feuerwachdienst in Theatern, Singspielhallen, Konzertsälen sowie bei Tanzunterhaltungen sind auch bis auf weiteres einzuhoben.

(Z. 20, M. Abt. 52, 392.) 1. Die Anschaffung von 480 m gummierten Druckschläuchen Nr. 1, 3000 m gummierten Druckschläuchen Nr. 6, 8000 m Koghansschläuchen Nr. 6 und 40 m Koghansschläuchen Nr. 6 mit dem Gesamterfordernisse von rund 266 Millionen Kronen wird genehmigt.

2. Die Lieferung von 400 m gummierten Druckschläuchen Nr. 1 und von 3000 m gummierten Druckschläuchen Nr. 6 wird der Firma Hirsch & Komp. übertragen und die M. Abt. 52 ermächtigt, ein Drittel des Fakturenwertes bei Bestellung zur Zahlung an die Firma anzuweisen. Die Lieferung von 3000 m Koghansschläuchen Nr. 6 wird der Firma Heinrich Klinger, die Lieferung von 40 m Koghansschläuchen Nr. 6 der „Wiebag“ A.-G. übertragen.

(Z. 16, M. Abt. 52, 353.) Dem Telegraphisten Franz Kühnel der städtischen Feuerwehr wird der auf der Hauptwache Floridsdorf befindliche Hosenstall um einen Betrag von 24.000 K käuflich überlassen.

(Z. 18, M. Abt. 52, 336.) Das Lackieren von zwei Gasprühen (Nr. 30 und 56) samt je einem Schlauchlarren sowie eines Befestigungsbrettes für Hakenleitern, ferner das Anstreichen von zwei neuen Holzrädern für spannbare Geräte durch den Lackiermeister Josef Kraft wird mit einem Kostenbetrage von 5.120.000 K genehmigt.

(Z. 19, M. Abt. 52, 399.) Zur Beschaffung von Straßenbahnfahrtscheinen für Dienstfahrten der städtischen Feuerwehrmannschaft wird für das Jahr 1923 ein Sachkredit von 48.002.000 K mit dem Vorbehalte genehmigt, daß als Höchstkontingent von Fahrtscheinen die Zahl von 70.000 Stück, worin schon eine Reserve von 10.000 Stück inbegriffen ist, nicht überschritten wird, der Bedarf monatweise angesprochen und nur gegen eine von der Betriebsbuchhaltung Feuerwehr ausgefertigte Zahlungsanweisung behoben werden darf.

(Z. 21, M. Abt. 52, 259.) Die Zustandsetzung der Wohnung Nr. 2 im Werkstättengebäude 19. Würthgasse 5/9 wird mit dem Kostenbetrage von 428.036 K genehmigt.

(Z. 15, M. Abt. 52, 235.) Für die Reparatur schadhafter Pneumatikschläuche der städtischen Feuerwehr durch die „Favorit“-Gesellschaft wird ein Betrag von 1.878.500 K genehmigt.

(Z. 22, M. Abt. 52, 289.) Das Mehrerfordernis in der Höhe von 5.070.750 K für die mit dem Betrage von 1.950.000 K genehmigte Lieferung von drei Vorderachsen durch die Firma Brevillier & Urban für die städtische Feuerwehr wird genehmigt. Das Mehrerfordernis in der Höhe von 4.096.600 K für die mit dem Betrage von 1.204.000 K genehmigte Lieferung von zwei Hinterachsen durch die Firma Brevillier & Urban für die städtische Feuerwehr wird genehmigt. Das Mehrerfordernis in der Höhe von 8.229.000 K für die mit dem Betrage von 2.400.000 K genehmigte Lieferung

von drei Motorstummeln durch die Firma Brevillier & Urban für die städtische Feuerwehr wird genehmigt.

(Z. 17, M. Abt. 52, 117.) Die Ueberschreitung der mit dem Betrage von 400.000 K genehmigten Stredenlieferung der Firma Baagner, Biro & Kurz für Gasprühen der Feuerwehr wird mit dem Betrage von 1.745.379 K genehmigt.

(Z. 1/53/311.) Der geplanten Herabsetzung des mit Verordnung vom 11. September 1922, L.-G.-Bl. Nr. 140, festgesetzten Maximaltariffes für die Kohlen- und Koks(Billetts)verfrachtung von den Wiener Bahnhöfen um 10 Prozent wird zugestimmt.

Folgende Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen:

(Z. 82) Johanna Andros, Filialeiterin; (Z. 520) Karl Butka, Privatbeamter; (Z. 519) Regina Brenn, Private; (Z. 186) Johanna Berka, Private; (Z. 183) Franz Bechiel, Privatbeamter (Z. 120) Paul Bergs Hof, Oberrevident der Südbahn; (Z. 710) Otto August Balcarel, Privatbeamter; (Z. 636) Ludwig Stephan Bentkowsky, Schlossergehilfe; (Z. 582) Bernhard Britna, Platzmeister; (Z. 1281) Veronika Chrenak, Hilfsarbeiterin; (Z. 475) Johann Cepial, Privatbeamter; (Z. 74) Franz Deimel, Schuhmachergehilfe; (Z. 90) Eugen Domanski, Privatbeamter; (Z. 65) Richard Diamant, Hochschüler; (Z. 74) Leopold Edhardt, Korbflechter; (Z. 18520) Karl Eisenpaß, Wehrmann; (Z. 481) Robert Fuchs, Firmenvertreter; (Z. 594) Ernst Grünwald, Handelsangestellter; (Z. 22805) Josef Fugel, Kellner; (Z. 262) Blanka Hubrich, Klavierlehrerin; (Z. 248) Theresia Hahn, geb. Handl, Bedienerin; (Z. 780) Anton Hönig, Telegraphenbeamter; (Z. 728) Adolfine Hildert, Hilfsarbeiterin; (Z. 653) Johann Hamperl, Hilfsarbeiter; (Z. 528) Alois Holzhaeder, Monteur; (Z. 488) Moritz Holländer, Kaufmann; (Z. 32) Marie Jachim, Hilfsarbeiterin; (Z. 22051) Franz Jekabel, Schneidermeister; (Z. 77) Josefina Jüll, geb. Kerschbaum, Bedienerin; (Z. 535) Karl Kotal, Tischlergehilfe; (Z. 301) Ernst Kellner, Mediziner; (Z. 300) Josef Kalabisz, Schlosser; (Z. 299) Anna Kern Hausgehilfin; (Z. 298) Eugen Karl Kastner, Hochschüler; (Z. 294) Jakob Kolar, Schneidergehilfe; (Z. 241) Anton Körbler, Fleischhauergehilfe; (Z. 228) Leonore Karpel, geb. Kohn, Private; (Z. 221) Josef Kaspar, Spenglergehilfe; (Z. 660) Franz Kortisch, Kraftwagenlenker; (Z. 659) Wilhelm (Elias) Kandler, Vertreter; (Z. 600) Karl Kainz, Gärtnergehilfe; (Z. 295) Moses Aron Korner, Disponent; (Z. 298) Johann Koenig, Kaufmann; (Z. 288) Josef Knöpfelmacher, Handelsangestellter; (Z. 275) Gustav Kasner, Ingenieur; (Z. 271) Ferdinand Kainz, Hilfsarbeiter; (Z. 141) Leopold Langer, Gasmesserwärter; (Z. 140) Felix Dippner, Beamter; (Z. 45) Wilhelm Franz Nemeß, Kaufmann; (Z. 157) Johann Pascher, Vertreter; (Z. 89) Karl Friedrich Pollaczek, Mediziner; (Z. 983) Erwin Josef Karl Perko, Handelsvertreter; (Z. 869) Anna Nobitschlo, Oberin; (Z. 143) Dr. Otto Raupenstrauch, Sekundararzt; (Z. 998) Rudolf Wenzel Rojail, Politierergehilfe; (Z. 181) Max Spielmann, Kaufmann; (Z. 872) Josef Spulka, Schuhmacher; (Z. 178) Josef Soukup, Wagenschreiber der Bundesbahnen; (Z. 878) Richard Schneider, Magazineur; (Z. 19748) Alfred Schoenbera, Eisendreher; (Z. 85) Vinzenz Trunda, Tischlergehilfe; (Z. 880) Johann Togl, Markör; (Z. 8) Anna Urban, Hausgehilfin; (Z. 32) Anna Vidlat, Köchin; (Z. 201) Oswald Wojnar, Gasarbeiter; (Z. 112) Friedrich Wallisch, Bahnarbeiter; (Z. 22493) Marie Wollner, Hausbesorgerin; (Z. 84) Ludwig und Matthias Bügner, Schüler; (Z. 81) Alois Lorenz Zacharia, Straßenbahnschaffner; (Z. 85) Rudolf Zuzal, Metallarbeiter.

Folgenden Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Heimatverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert: (Z. 629) Rafimír Atyuski, Student; (Z. 22387) David Demner, Handelsangestellter; (Z. 591) Dr. Maximilian Diamant, Beamter; (Z. 22041) Ernst Josef Jakob Epply, Friseurgehilfe; (Z. 23213) Irma Eisner, Beamtin der israelitischen Kultusgemeinde; (Z. 23969/22) Gregor Ergovic, Hilfsarbeiter; (Z. 22362) Veijor Engelhard, Handelsangestellter;

(B. 87) Ludwig Eifermann, Privatbeamter; (B. 22392) Walter Engländer, Firmengesellschafter; (B. 19044) Anny Engländer, Schülerin; (B. 21956) Ferdinand Falk, Kaufmann; (B. 22043) Dr. Hugo Fischer, Zahnarzt; (B. 22319) Josefine Fürst, Beamtin; (B. 22323) Moses Feiden, Schneidermeister; (B. 22324) Jakob FINDER, Damenschneidermeister; (B. 22326) Erna Faith, geb. Schick, Kontoristin; (B. 22922) Bela Samuel Frankl, Firmengesellschafter; (B. 22799) Max Fuchs, Kaufmann; (B. 23330) Aron Benzion Friedmann, Uhrmachermeister; (B. 24043) Julius Frankl, Kaufmann; (B. 23812) Dr. Juda Fischer, Prokurist; (B. 24188) Scherl Fröhlich, Magaziner; (B. 24082) Frima Lea Friedmann, Beamtin; (B. 21778) Walter Feldstein, Handelsangestellter; (B. 22511) Ottilie Fischer, Advokaturbeamtin; (B. 69) Helene Fischer, Schneiderin; (B. 24187) Bela Fischer, Seelforger; (B. 22668) Jeno Frankl, Reisender; (B. 23406) Dora Feldmann, Private; (B. 20506) Wigdor Fenster, Friseur; (B. 69) Chaim Mordko Feit, Stricker; (B. 65) Otto Franzon, Student; (B. 22738) Richard Fürst, Eisenhändler; (B. 22219) Karl Friedl, Hilfsarbeiter; (B. 24092) Josef Goldberg, Bankbeamter; (B. 22742) Jakob Firsch Goldstein, Spediteur; (B. 72) Josef Humbert Alois Galvagni, Firmenvertreter; (B. 23218) Chaim David (Heinrich) Goldberg, Handelsangestellter; (B. 24093) Dr. Zacharias Graubart, Bankbeamter; (B. 21049) Adolf Gerner, Kaufmann; (B. 21782) Lambert Grulich, Kürschnermeister; (B. 21853) Adolf Gingold, Oberrevident der Südbahn; (B. 21961) Chaim Grabstein, Schuhwarenhandler; (B. 22268) Aranka Goldarbeiter, Handelsangestellte; (B. 22803) Israel Groß, Handelsangestellter; (B. 23137) Vinzenz Graf, Bäckergehilfe; (B. 22927) Jona Gärtner, Kürschnergehilfe; (B. 23334) Dfias Glück, Kaufmann; (B. 21643) Sophie Gels, Buchhalterin; (B. 22272) Siegmund Hönig, Kaufmann; (B. 22340) Melech Henig, Haarfärber; (B. 23142) Feibisch Hellsott, Beamter; (B. 22873) Efraim Holzberg, Kaufmann; (B. 22152) Samuel Horowitz, Buchhandlungsgehilfe; (B. 22102) Heinrich Hrubes, Schneidermeister; (B. 24145) Nachman Hirsch, Trainer; (B. 239) Moses vel Moriz Herzberg, Bankbeamter; (B. 24095) Berl Händel, Tuchwarenhandl.; (B. 20822) Elfa Hendluschl, Private; (B. 20405) Anton Huttar, Bureauchef; (B. 19181) Samuel Haber, Goldarbeiter; (B. 19) Karl Hrabal, Fleischauergehilfe; (B. 20978) Franz Hunger, Musiker; (B. 18835) Salomon Herschensohn, technischer Assistent; (B. 22517) Karl Horvath, Tagelöhner; (B. 21657) Böbel Jakob Heimerling rekte Glaser, Konfektionär; (B. 23267) Edith Hofmann, Artistin; (B. 22273) Bjeoslav Hirschl, Handelsagenturinhaber; (B. 23975) Gabriel Hahn, Textilwarenhändler; (B. 23557) Ruffin Hirn rekte Schreier, Musiker; (B. 23336) Dskar Herlinger, Fabrikgesellschafter; (B. 22157) Heinrich Jelinek, Tischlergehilfe; (B. 22410) Leopold Jandl, Geschäftsbdiener; (B. 21120) Rosa Just, Korrespondentin; (B. 21788) Menzl Jänner, Kaufmann; (B. 20824) Ferdinand Just, Bäckergehilfe; (B. 14488) Franz Janovskly, Stückmeister; (B. 18) Franz Josef Juda, Bürgerhäuser; (B. 23658) Hugo Kühne, Malergehilfe; (B. 802) Josef Kösten, Privatbeamter; (B. 733) Jakob Kalb, Lagerangestellter; (B. 1039) Jakob Josef Kuj, Schneidermeister; (B. 1042) Leonie Kraus, Heimschwester; (B. 916) Dskar Krauß, Vertreter; (B. 913) Marie Kramollitsch, Kontoristin; (B. 855) Bernhard Klamer, Bankbeamter; (B. 743) Anton Peter Kottas, Beamter; (B. 742) Ignaz Kert, Privatbeamter; (B. 741) Franz Karczag, Firmengesellschafter; (B. 21803) Hersch Marienberg, Kaufmann; (B. 2236) Franziska Mac, Bedienerin; (B. 23479) Marie Manoilovic, Private; (B. 23777) Israel Chastel Moses, Herrenschneider; (B. 24111) Martha Emma Maister, Küchenmagd; (B. 23905) Theophile Menu, Bankbeamter; (B. 23533) Israel Maurer, Schneidermeister; (B. 23536) Ludwig Markbreit, Hilfsarbeiter; (B. 333) Markus Mondscheln, Maschinenschlosser; (B. 21794) Eduard Mittelmann, Rutscher; (B. 548) Leopoldine Anna Moos, Telephonistin; (B. 925) Josef Machacel, Schneidergehilfe; (B. 922) Anna Markgraf, Heimpflegerin; (B. 22760) Leopold Meisel, Vertreter; (B. 22764) Ludwig und Marie Mandl, Volontär und Private; (B. 22469) Johann Emanuel Macel, Bankbeamter; (B. 1098) Alois Nowak, Schlossermeister; (B. 868) Paul Podokva, Hilfsarbeiter; (B. 810) Josef Pellaich, Geschäftsbdiener; (B. 1049) Juliana Popp, Stuben-

mädchen; (B. 984) Elisabeth Penglisch, Krankenpflegerin; (B. 413) Taube Recha Rothenberg, Berufspflegerin; (B. 1051) Janka Rosenhein geb. Kohn, Gastwirtin; (B. 870) Franz Rabda, Schauspieler; (B. 928) Karl Rosenkranz, Rutscher; (B. 871) Melanie Sutzbeck, Beamtin; (B. 815) Mendel Singer, Beamter; (B. 1108) Valerie Szupinski, Beamtin; (B. 23283) Leopold Sufmann, Fabriksleiter; (B. 20066) Franz Albert Schmidtmeier, Hilfsarbeiter; (B. 21879) Leopold Schröder, Handelsangestellter; (B. 993) Wilhelm Kurt Schröpfer, Schlossergehilfe; (B. 23240) Saul und Anna Schlam, Schüler; (B. 1197) Maria Theresia Stibal, Krankenpflegeschülerin; (B. 22297) Roman Stanitz, Konstrukteur; (B. 23306) Abraham Tugendhaft, Verkäufer; (B. 23094) Thomas Tacha, Maurergehilfe; (B. 20602) Leo Difer, Prokurist; (B. 20334) Juda Tarnower, Handelsagent; (B. 20214) Wladimir Uher, Privatbeamter; (B. 20604) Adolf Dskar Uher, Markör; (B. 22194) Robert Ullmann, Versicherungsbeamter; (B. 21536) Pinlas Ver Wallach, Tuchschaffortierer; (B. 24037) Stanislaus Warchol, Magazinsarbeiter; (B. 20156) Alexander Wagnmann, Provisionsvertreter; (B. 18809) Jakob Welber, Handelsangestellter; (B. 22441) Artur Weiß, Handelsangestellter; (B. 83) Michael Zwada, Fußbodenleger.

In folgenden Fällen werden die Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgelehnt: (B. 55) Markus Wilber, Gemischtwaren- und Flaschenbierhändler; (B. 713) Zojne Wandler, technischer Hochschüler; (B. 22096) Juda Engel, Kaufmann; (B. 22313) Schefel Engelberg, Bankbeamter; (B. 22063) Arnold Albin Eisenstein, Tuchabfallhändler; (B. 22986) Anton Elis, Kanzleidiener; (B. 23130) Moses Entler, Kaufmann; (B. 23132) Sali Frankl, Näherin; (B. 22534) Abraham Engler, Privatbeamter; (B. 23325) Pinlas Josef Eidingler, Sortierer; (B. 23324) Josef Firsch Ettinger, Hausverwalter; (B. 21957) Rachel Fleischer, Klavierlehrerin; (B. 22263) Pinlas Feuermann, Handelsangestellter; (B. 22318) Rechemia Moses Fränkel, Galanteriewarenhändler; (B. 23710) Hilba Färber, Modistin; (B. 24142) Feivel Fisch, Kaufmann; (B. 24086) Jakob Feinstein, Würtzenhändler; (B. 24084) Baruch Friedmann, Speditionangestellter; (B. 23971) Jaak Jakob Feinberg, Kaufmann; (B. 21777) Hermann Fischer, Handelsagent; (B. 114) Wilhelm Freudensfeld, Kaufmann; (B. 23765) Anton Freund, Oberteilerrichter; (B. 23640) Dskar Robert Fußgänger, Chemiker; (B. 22396) Salomon Frenkel, Kaufmann; (B. 22397) Norbert Chaim Ruffin Feder false Nagel, Handelsvertreter; (B. 22400) Chaim Simche Fahrer, Parfümeriewarenhändler; (B. 22737) Samuel FINDER, Destillateur; (B. 24081) Adolf Feller, Beamter; (B. 23405) Abraham Feib Fisch, Kaufmann; (B. 63) Eva vel Chawa Fünfer, Wirtschaftlerin; (B. 22510) Pinlas Frisch, Kaufmann; (B. 22317) Gedale Frischer, Beamter; (B. 22634) Henych (Heinrich) Gottlieb, Kaufmann; (B. 155) Dito Grünfeld, Holzgroßhändler; (B. 23413) Weigel Großmann, Handelsangestellter; (B. 23412) Nathan Goldstaub, Manufakturhändler; (B. 23409) Salomon Goldstaub, Privater; (B. 21271) David Goldes, Agenturinhaber; (B. 21370) Anna Goldstein, Privatlehrerin; (B. 21321) Berisch Glücker, Expedient; (B. 21320) Mechel Samson Grünberg false Zigler, Gemischtwarenhändler; (B. 21452) Lazar Gottfried, Handelsangestellter; (B. 21644) Israel Goldig, gew. Delikatessenhändler; (B. 21641) Jakob Hersch Grindlinger, Schuhmacher; (B. 17572) Benjamin Griffel, Bankkassier; (B. 20402) Aron Dfias Gottfried false Lindenfeld, Handelsangestellter; (B. 21216) Nussem Schünlem Gewölb, Vertreter; (B. 21215) Pinlas Selber, Vertreter; (B. 23265) Wilhelm Gondel, Bankbeamter; (B. 23219) Thomas Grüffinger, Zahlkellner; (B. 593) Samuel Griffel, Kaufmann; (B. 24094) Anton Gerner, Friseurgehilfe; (B. 22330) Schmelle Goldflies, Handelsangestellter; (B. 21016) Jakob Geller, Kaufmann; (B. 21014) Julius Guttmann, Privatbeamter; (B. 19305) Moses Schulim Gruber, Schauspieler; (B. 21783) Leib Gersfler rekte Lehrer, Kaufmann; (B. 24190) David Goldenberg, Kaufmann; (B. 225) Elfa Gottlieb, geb. Blumenfeld, Private; (B. 23711) Max Grünwald, Kaufmann; (B. 22332) Israel David Großmann, Korallenhändler; (B. 22333) Sara Grünberg, geb. Weinberger, Private; (B. 22220) Jakob Gimpel rekte Roth, Kaufmann; (B.

22222) Rudolf Geiger, Kaufmann; (Z. 22329) Jsaak Goldberg bei Wurzel, Handelsangestellter; (Z. 22929) Jsaak Edo Grünberg, Handel mit Schneiderzugehör; (Z. 22923) Jakob Grünberg, Kaufmann; (Z. 22872) Wolf Grünberg, Privatbeamter; (Z. 22743) Aron Wolf Günsberg, Handelsagent; (Z. 22923) Efig Gappenberg, Automobilhändler; (Z. 21272) Benzion Gold, Prokurist; (Z. 22146) Josef Gang, Handelsgehilfe; (Z. 21899) Eduard Girsch, Hilfschmied der Dübahn; (Z. 22875) Jakob Genisch, Prokurist; (Z. 22335) Baruch Hager, Student; (Z. 21965) Berl Heller, Inlassant; (Z. 21966) Hersch Haber, Privatlehrer; (Z. 22527) Richard Hentschel, Kleidermachergehilfe; (Z. 23100) Markus Herschlowitz, Firmengesellschafter; (Z. 22937) Simche Harman, Bankbeamter; (Z. 22946) Josef Halpern, Mediziner; (Z. 22876) Abraham Hauser, Laboratorleiter; (Z. 22337) Heinrich Heber, Schuhmachergehilfe; (Z. 22338) Regine Hirschhorn, geb. Goldstein, Pflegerin der Heilanstalt Steinhof; (Z. 22807) Tschiel Hutt, Reisender; (Z. 22989) Alexander Sandor Hornik, Verkäufer; (Z. 22935) Abram Hutscheder, Gesellschafter der Firma Kreisel; (Z. 22151) David Horowiz, Handelsagent; (Z. 24096) Helene Hüttner, Private; (Z. 87) Samuel Hoffmann, Schuhwarenerzeuger; (Z. 216) Immanuel Hirsch, Privatbeamter; (Z. 22406) Josef David Hager, Privatlehrer; (Z. 22408) Hirsch Halberthal, Kopfhaarhändler; (Z. 247) Josef Anton Hrbel, Schneidermeister; (Z. 21275) Leib Hauser, technischer Leiter; (Z. 24192) Rechemie Halpern, Handelsagent; (Z. 24194) Chaim Manote Hecht, Schneidergehilfe; (Z. 22595) Dr. Chum Herzbaum, Industrieller; (Z. 595) Siegmund Hirschmann, Kaufmann; (Z. 22407) Hirsch Wolf Holin, Modewarenhändler; (Z. 22339) Schloim Hölzel, Prokurist; (Z. 18) Symon Halpern, Prokurist; (24144) Moses Leib Hirsch, Expedient; (Z. 22156) From Schjja, Kaufmann; (Z. 655) Abraham Samuel Juris; (Z. 22521) Alfred Jutz, Kaufmann; (Z. 21968) Josef Wolf Jekel, Handelsangestellter; (Z. 22455) Ludwig Jinfeld, Privatbeamter; (Z. 20933) Chaim Jekel, Vertreter; (Z. 736) Philipp Imber, Schuhwarenhändler; (Z. 24196) Saul Mendel Jäkel, Privater; (Z. 22520) Chaim Simche Jakob, Privatbeamter; (Z. 745) Chaim Moses Jonas, Handelsagent; (Z. 22677) Johann Jerzabel, Heizhausarbeiter; (Z. 20705) Scul Jurmann, Vertreter; (Z. 20568) Chaim Wojnel falsche Jupiter, Eisenhändler; (Z. 286) Sophie Kap, Private; (Z. 22280) Bunie Kaufmann rekte Ebingner, Schneiderin; (Z. 853) Josef Klausner, Kaufmann; (Z. 801) Josef Bernhard Klatauer, Schneidermeister; (Z. 1041) Josef Klement, Privatbeamter; (Z. 8. 973) Markus Klingler, Privatbeamter; (Z. 18744) Johann Kunkisch; (Z. 918) Hersch Kügler, Privatbeamter; (Z. 857) Eli Verisch Kap, Handelsagent; (Z. 23952) Dieber Siefert, Schuhhändler; (Z. 23101) Leon (Lanzoni) Lewinsohn, Sänger; (Z. 8. 21915) Franz Mira, Markthändler; (Z. 22064) Otto Mandler, Bankbeamter; (Z. 22174) Josef Meiseles rekte Sigall, Kaufmann; (Z. 22350) Jakob Ire Markus falsche Korn, Bankbeamter; (Z. 22352) Moses Manjohm, Rabbiner; (Z. 23033) Michael Mitolajewicz, Hilfsarbeiter; (Z. 22350) Rachel Lea Winder falsche Willet, Heimarbeiterin; (Z. 22829) Chaim Margulies, Beamter; (Z. 22471) Jantel Mandel, Damen Schneider; (Z. 22767) Frieda Wimples, Chemikerin; (Z. 406) Hersch Leib Morgenstein, Kaufmann; (Z. 23840) Abraham Wolf Margulies, Buchhalter; (Z. 23839) Mendel Meller falsche Kleines, Privatbeamter; (Z. 23482) Walter Müller, Handelsvertreter; (Z. 24113) Adolf Müller, Provisionsagen; (Z. 24112) Ephraim Marcussohn, Privatbeamter; (Z. 23838) Israel Julius Wildwurm, Privatbeamter; (Z. 23537) Hillel Mahler, Privatangestellter; (Z. 21804) Sara Melzer, Beamtin; (Z. 21802) Israel Margulies, Kaufmann; (Z. 21748) Max Mahler, Kaufmann; (Z. 21805) Fischel Moses falsche Gutstein, Schneidermeister; (Z. 775) Nachmann Strauchen rekte Manessfeld, Kaufmann; (Z. 751) Max Makaron, Kaufmann; (Z. 750) Josef Mischel, Kontorist; (Z. 749) Walter Richard Müller, Hilfslehrer; (Z. 22536) Samuel Moriz falsche Podhorez, Geschäftsführer; (Z. 748) Syma Sabine Münz, Handelsangestellte; (Z. 1094) Hersch Margulies, Fleischhauermeister; (Z. 23535) Florian Max, Verschieber der Bundesbahnen; (Z. 23350) Friedrich Franz Maresch, Bankbeamter; (Z. 885) Franz Moßner, Heimverwalter; (Z. 18784)

Richard Alois Morbiger, Schlossergehilfe; (Z. 22603) Aloisia Mauler, geb. Satola, Heimarbeiterin; (Z. 22638) Samuel Münzer, Handelsagent; (Z. 22422) Thane Mattel Mandel, geb. Weidenfeld, Private; (Z. 153) Verta Cäcilie Moßhammer, Private; (Z. 23445) Chaim Papernil, Betriebsleiter; (Z. 927) Franz Ponzer, Klubdiener; (Z. 1325) Hirsch Rotenberg, Handelsangestellter; (Z. 22231) Kalman Rosenblatt bei Gottesmann, Verkäufer; (Z. 144) Gustav Rosenfeld, Zahntechniker; (Z. 1106) Markus Ruff, Vertreter; (Z. 606) Karl Adolf Ripp, Major; (Z. 873) Leiser Seidmann, Bankbeamter; (Z. 866) Daniel Wer Szapira falsche Mark, Handelsangestellter; (Z. 1055) Benzion Silber rekte Hirschhorn, Kaufmann; (Z. 990) Eugen Siklos, Privatbeamter; (Z. 114) Ella Schmidt, Private; (Z. 23372) Schulem Schönberg, Vertreter; (Z. 23370) Moses Schnapp falsche Zucker, Tempelfunktionär; (Z. 22712) Jakob Schein, Schuh- und Lederhändler; (Z. 22298) Emmerich Schier, Verschubarbeiter der Bundesbahnen; (Z. 23043) Jakob Strumwasser, Kaufmann; (Z. 22976) Jsaak Wolf Sternklar, Handelsagent; (Z. 22375) Jsaak Stein, Handelsagent; (Z. 22130) David Steigmann, Gemischtwarenhändler; (Z. 23304) Thomas Stepanovskij, Tagelöhner; (Z. 18737) David Jsaak Strudler, Handelsangestellter; (Z. 20149) Nachim Teitelbaum, Privatbeamter; (Z. 23614) Nachem Tene, Malergehilfe; (Z. 19878) Paula Tannenzopf, Kontoristin; (Z. 22978) Vinzenz Wolf, Hilfsarbeiter; (Z. 21260) Josef Weinberger, Firmengesellschafter; (Z. 19886) Egon Wettertschneider, Kellner; (Z. 22715) Rachel Ella Wittes, Buchhalterin; (Z. 49) Schulum Wohl, Kaufmann.

In folgenden Fällen wird die Tage für die Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt: (Z. 731) Artur Feder, Bankbeamter; (Z. 727) Samuel Hoffmann, Platzvertreter; (Z. 297) Josef Kurz, Expeditionsausleger; (Z. 296) Wolf Kiewek, Hilfsarbeiter; (Z. 292) Hermine Pollat, geb. Kohn, Klavierlehrerin; (Z. 20184) Franziska Sliba, Klosterzögling; (Z. 613) Ludwig Schwarz, Mechaniker; (Z. 81) Marie Tschlmaier, Hausgehilfin; (Z. 885) Franz Vanek, Schuhmachergehilfe.

In folgenden Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgelehnt: (Z. 518) Ludwig Braun, Elektromonteur; (Z. 708) Samuel Brings, Privatbeamter; (Z. 775) Bernhard Jäger, Gemischtwarenhändler; (Z. 290) Otfias Krumbain, Parfümeriewarenhändler; (Z. 287) Ignaz Karolhi, Buchdruckergehilfe; (Z. 176) Berl Schwadron; (Z. 158) Ernestine Fanni Schiff, Private.

In folgenden Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen: (Z. 903) Viktor Bachrach, Schauspieler; (Z. 269) Markus Bergstein, Lederhändler; (Z. 716) Hermine Boronkaj, Damenschneiderin; (Z. 954) Olga Braun, Handelsangestellte; (Z. 20618/1/2a) Adele Brunswil, Buchhalterin; (Z. 15478/19) Stephan Buchwald, Student; (Z. 1083) Samuel Gronner, Vertreter; (Z. 779) Marie Ulrich, Private; (Z. 23691) Eugenie Urmann, Private; (Z. 936) Wenzel Wil, Tischlermeister.

In nachstehenden Fällen wird der Antrag zur Ausgemeindung zur Kenntnis genommen: (Z. 959) Wilhelm Bauer, Servierkellner; (Z. 24216) Anto Knäbb, Knecht; (Z. 278) Rudolf Anton Simke, Privatbeamter; (Z. 24225) Johann Steinz, Selbwarenverschleißer; (Z. 267) Heinrich Vorberger, Fabrikarbeiter.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: **Dr. Jenschil.**

Berichterstatter **Dr. Sellmann:**

(Z. 14, M. Abt. 48, 42.) Subvention für den Aufwand der Karl Diehl'schen Stiftungsschule für das Verwaltungsjahr 1922.

Vorsitzender: **Dr. Sellmann.**

Berichterstatter **Sdr. Richter:**

(Z. 18, M. Abt. 52, 449.) Kommunale Auszeichnungen von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Dttatring.
(Z. 23, M. Abt. 52, 146.) Festsetzung des Beitrages der Gemeinde Wien für die öffentlichen Biskorte pro Dezember 1922 und Bewilligung eines Zuschußkredites zur Deckung desselben.

Bezirksvertretungen

2. Gemeindebezirk, Leopoldstadt.

Öffentliche Sitzung vom 3. Februar 1923.

Vorsitzender: W. Mag Verdiczower.

Schriftführer: Kanzleileiter Czajny.

Zu Beginn der Sitzung gibt der Vorsitzende die Mandatsniederlegung des W. Aufwerber bekannt, dem er in warmen Worten im Namen der Versammelten den Dank für seine aufopferungsvolle Tätigkeit als Bezirksrat ausspricht. Er begrüßt gleichzeitig den neu-berufenen W. Karl Ahele.

Gespendet haben: M. Neugasser, Besitzer des Café „Dogenhof“, 200.000 K und Wilh. Hönigsberg 250.000 K. Außerdem wurden von einem ungenannt sein wollenden Spender 250.000 K dem Bezirksvorsteher zur freien Verfügung übermitteln, die an Kindertagesheimstätten ohne Unterschied der Konfession verteilt wurden.

Zum Ersatzmann für den Ortschulrat wird einstimmig Gustav Moriz gewählt.

In den Sparlössenaussschuß wird Johann Guttsch, in den Beirat der Sparkasse werden Johann Guttsch, Egmont Rosenberg und W. Karl Jung einstimmig gewählt.

W. Fuchs h u b e r beantragt den Ausbau der nicht vollendeten Straße zwischen dem linken Donaukanalufer und dem Geleise der Straßenbahnlinie „80“, und zwar neben dem Straßenbahngeleise durch den zweiten Durchlaß bis zum Gärtnerstraßenhof.

W. St. L u d i l o w s k y verlangt die Herichtung des Asphaltpflasters vor der Schule in der Weintraubengasse und die bessere Reinigung der Weintraubengasse von Kehrlicht und Schmutz. W. Tracl beantragt schleunige Herstellung des Bürgersteiges im 2. Bezirk, Wehlstraße (Eingang Volkshausplatz).

W. S a i l l e r stellt folgenden Antrag: „Am 1. Jänner 1923 wurde ein Teil der Haltestellen der Donauuferbahn aufgelassen, darunter solche, die als Verkehrsknotenpunkte für die Bevölkerung von besonderer Wichtigkeit sind. So die Haltestelle an der Reichsbrücke und die an der Floridsborfer Brücke. Des weiteren wird durch die Auflassung dieser Haltestellen insbesondere die in den umliegenden Betrieben beschäftigte Arbeiterschaft in Mitleidenschaft gezogen, die zum Großteile die Bahn als Verkehrsmittel zu und von ihrem Arbeitsorte benützt.“

Da nun durch die oben erwähnte Verfügung keinesfalls solche Ersparungen erzielt werden können, als beispielsweise durch die Einstellung des Zuges um 1 Uhr 30 Minuten mittags, der oft nur von fünf bis zehn Personen benützt wird, andererseits die Bevölkerung der angrenzenden Bezirksteile durch die Auflassung der oben erwähnten Haltestellen geschädigt wird, stelle ich den Antrag: Die Bezirksvertretung erhebt gegen die Auflassung der Haltestellen der Donauuferbahn Einspruch und bittet den Vorsitzenden, den Bürgermeister zu ersuchen, daß das Ministerium für Verkehrswesen veranlaßt werde, diese Anordnung wieder aufzuheben.“

Sämtliche Anträge werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 29. Dezember 1922.

Vorsitzender: W. August Sigl.

Schriftführer: Kanzleileiter Neuwirth.

Gespendet haben: Prof. Dr. A. A. Herzfeld 10.000 K, Fürsorgerat Böhm („Gebirgsfreunde“) 85.000 K, Dr. Wilhelm Guttmann 10.000 K, Franz Siebel und Arbeiter des Magazins II der Dtbahn 500.000 K, Ungenannt 6260 K, Georg Wiehl 50.000 K, Magazin 100.000 K, Robert Vokl 100.000 K.

Den Spendern wird einhellig der beste Dank ausgesprochen. Zum Ersatzmann für den Ortschulrat wird Wenzel Schwarz gewählt.

W. Sigl stellt den schriftlich eingehend begründeten Antrag, dahin zu wirken, daß der Magleinsdorfer Friedhof als erster unter den aufgelassenen Friedhöfen in einen Erholungsort für Kinder umgewandelt werde. (Einstimmig angenommen.)

W. Schleimer verliest die ihm übergebene Eingabe der Firma „Viberseifenges. m. b. H.“ wegen des schlechten Zustandes der Fernlorngasse von der Troststraße aufwärts und unterstützt das Ansuchen um Instandsetzung dieser Straßenstrecke, weil sonst die Firma den Betrieb einstellen müßte. W. Sigl verspricht, sofort das Erforderliche zu veranlassen.

W. Rosenmayer ersucht um Herstellung des Weges, welcher von der Fabrik „Everly“ zur Hebbelschule führt. W. Sigl erwidert, daß der Weg in den letzten Tagen instandgesetzt wurde.

W. Fuchs bemängelt, daß im sogenannten „Trieftler Viertel“ einige wichtige Postkasten, darunter jener in der Troststraße, Ecke Knöllgasse abgebaut wurden. W. Sigl bestätigt, daß ein Bedürfnis nach Wiederanbringung des Briefkastens vorhanden sei und verspricht, diesbezüglich das Geeignete zu veranlassen.

W. Smic fährt Klage über den schlechten Zustand der Fahrbahn und der Trottoire in der Trieftler Straße von der Spinnerin bis zur Wienerfeldgasse und bemerkt, daß der vom Lande Niederösterreich dort beschäftigte Wegeinräumer nicht genüge. W. Smic ersucht ferner um Herstellung der Wienerbergstraße, welche derzeit unpassierbar sei.

W. Müllner beantragt, bei der Endstation der Linie 66 ein Wartehäuschen zu errichten, da diese Wagen nur alle zehn Minuten verkehren und der Aufenthalt daselbst im Sommer wie im Winter äußerst unangenehm sei. W. Smic und W. St. Begrücht stellen die Zusatzanträge, auch bei den Endstationen der Linien 67 und 65 Wartehäuschen zu errichten. Hierauf wird der Antrag Müllner nebst den beiden Zusatzanträgen einhellig angenommen.

W. Kober bemängelt, daß die Straßenübergänge bei Schneefall mangelhaft gereinigt werden, wodurch die persönliche Sicherheit gefährdet werde, weshalb er um Abhilfe ersuche. W. Swohoda beklagt die Verunreinigung der Trottoire durch Hunde und ersucht um Abhilfe. W. Kneis ersucht um Herstellung des Bürgersteiges vor dem Hause 10, Lagenburger Straße 6. W. Friedl ersucht den Vorsitzenden, zu veranlassen, daß wegen der vielen Ausflügler der Autoverkehr durch die Lagenburger Straße an Sonntagen verboten werde.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 26. Jänner 1923.

Vorsitzender: W. August Sigl.

Schriftführer: Kanzleileiter Neuwirth.

Der Vorsitzende berichtet, daß gespendet haben: Dr. Wilhelm Guttmann 10.000 K, Firma Englisch (Sammelbüchse) 15.040 K, Karl Brunner, als restliche Lohnsumme des verstorbenen Hilfsarbeiters Luz 20.028 K und als Rest der Kranzspende 24.000 K, Ungenannt 1 Million Kronen, Elsa Böck 100.000 K, Salomon Webling 100.000 K, Heinrich Weiß 20.000 K, Personal der Nebenwerkstätte Wien-Dtbahn durch W. Mazanec 270.500 K. Den Spendern wird einhellig der wärmste Dank ausgesprochen.

Zum Mitgliede des Sparlössenaussschusses wird W. Sigl und zu Beiräten der Zweiganstalt Favoriten werden W. Sigl, W. Hermann und W. St. Begrücht gewählt.

Nach Verlesung und Kenntnisnahme einiger Zuschriften wird die Sitzung geschlossen.

14. Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Öffentliche Sitzung vom 31. Jänner 1923.

Vorsitzender: W. Karl Frey.

Schriftführer: Kanzleileiter Pallinger.

Der Vorsitzende macht Mitteilung über eingelangte Spenden in der Zeit vom 21. Dezember 1922 bis 31. Jänner

1923; es haben gespendet: Sehner-Rino (Fischmann) 70.000 K, Sparkasse Rudolfsheim 100.000 K, Präsidium (zur Verteilung an kinderreiche Familien) 370.000 K, „Eiser-Messe“, 14. Rauchfanglehrergasse 29 40.000 K, „Flamme“, Ortsgemeinschaft 14, 20.000 K, der Ausschuss des Witwen- und Waisenfonds durch H. Anger 50.000 K, ein Ungenannter 15.000 K.

Zum Vertreter des 14. Bezirkes im Sparkassenausschusse wird H. Hellmann, zu Mitgliedern des Beirates für die Zweiganstalt Rudolfsheim der Zentralsparkasse werden H. Hellmann, H. St. Mayer und H. König gewählt.

Der Vorsitzende spricht dem H. Bidoni aus Anlaß seines Scheidens aus der Direktion der Sparkasse Rudolfsheim für seine verdienstvolle Tätigkeit namens der Bezirksvertretung den herzlichsten Dank aus.

H. Frey stellt wegen Verlegung des Rudolfsheimer Marktes folgenden Antrag: Die Bauamtsabteilung für den 14. und 15. Bezirk möge den Platz „Alter Heumarkt, Johannisfeld“ (berzeit von Schrebergärtnern bebaut) und die durchlaufende Vinzer Straße einer Vermessung unterziehen und das Ergebnis ehestmöglich bekanntgeben, damit festgestellt werden kann, ob der genannte Platz für eine Gesamtverlegung des Rudolfsheimer Marktes genügend Raum bietet. Diese Vermessung soll vor allem für die Bezirksvertretung die Grundlage dafür bilden, ob weitere Verhandlungen mit den maßgebenden Ämtern eingeleitet werden können. (Einstimmig angenommen.)

H. Komarek fragt an, wie weit die Angelegenheit der geplanten Verlegung der Zweiganstalt des Dorotheums in Rudolfsheim gediehen sei. Er ersucht um eheste Durchführung des Planes. Der Vorsitzende teilt hierzu mit: Die Zweiganstalt Rudolfsheim des Dorotheums soll in ein Wohnhaus, das vom Staate angekauft werden wird, überfiedeln. Elf Parteien von den zwanzig in diesem Hause befindlichen Parteien würden im freierwerbenden Hause des Dorotheums untergebracht werden. Dieses Projekt ist jedoch voraussichtlich bei der heutigen Wohnungsnot sehr schwer durchzubringen, da hierdurch der Wohnungsmarkt geschädigt wird. Der Vorsitzende verspricht, an maßgebender Stelle in dieser Angelegenheit Rücksprache zu pflegen. Hierzu sprechen noch die H. Anger und Siegmeth.

H. St. Mayer führt Beschwerde über den schlechten Zustand des Weges zum Westbahnviadukts (Johannstraße) durch die Schrebergärten und ersucht, daß derselbe beschottert werde. H. Dehler beklagt sich, daß die an der Ecke Sturzgasse—Vinzer Straße befindliche Holzverschalung als Pissoir benutzt wird. H. Brauneiß wünscht, daß der Uebergang bei der Einmündung der Schweglerstraße in die Märzstraße beschottert werde. H. Siegmeth führt Beschwerde, daß beim Elisabethspitale in der Goldschlagstraße die Jugend Fußball spielt. H. Niediger ersucht neuerlich um Herstellung des Gehsteiges beim Hause 14. Johannstraße 1.

Der Vorsitzende nimmt zu sämtlichen Beschwerden Stellung und verspricht Abhilfe.

17. Gemeindebezirk, Hernals.

Öffentliche Sitzung vom 8. Februar 1923.

Vorsitzender: H. Anton Haidl.

Schriftführer: Kanzleileiter Frierß.

Für die Armen des Bezirkes wurden gespendet: Ein Strafbetrag von der Landesholzstelle 80.000 K, vom Vereine „Schwarzenseer“ 71.000 K, vom Lichtspieltheater Hernals 762.600 K, von Georg Schwandner 100.000 K. Den Spendern wird der Dank ausgesprochen.

Die Magistratsabteilung 18 übermittelt einen Bericht über die Baulinienänderung im 17. und 18. Bezirke zwischen der verlängerten Kreuz- und Leopold Ernst-Gasse einerseits und zwischen der Rosenklinggasse und Borortelinie andererseits. Die Bezirksvertretung schließt sich mit Stimmeneinhelligkeit der Auffassung des Magistrates an. Was die Aenderungs-, beziehungsweise Auflassungsanträge hinsichtlich der Baulinien beim Hernalsfer Biegelwerke an-

langt, behält sich die Bezirksvertretung die feinerzeitige gesonderte Stellungnahme vor.

In Gemäßheit des neuen Statutes der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien sind ein Vertreter des Bezirkes für den Sparkassenausschuss und drei Mitglieder in den Beirat der Zweiganstalt für den 17. Bezirk zu wählen. H. Anton Haidl wird zum Vertreter im Ausschusse gewählt, zu Mitgliedern der Zweiganstalt werden H. Haidl, H. Babor und H. St. Twaroch gewählt.

Zu Fürsorgeträtern werden gewählt: Julius Heger, Marie Gröbl, Karl Grundel, Leopold Walz und Viktor Zibert.

21. Gemeindebezirk, Floridsdorf.

Öffentliche Sitzung vom 25. Jänner 1923.

Vorsitzender: H. Franz Bretschneider.

Schriftführer: Kanzleileiter Fehlicka.

Der Bürgermeister hat die Auflassung der Bezirksaufsichtsratsstelle in Ragan und die Enthebung des Bezirksaufsichtsrates Franz Brödl unter Bekanntgabe des Dankes und der Anerkennung für die geleistete Tätigkeit verfügt.

Der Vorsitzende betont, daß sich die Bezirksvertretung dieser Anerkennung und dem Danke voll und ganz anschließe.

H. Babovsky stellt folgenden Antrag: In der Bezirksvertretung für den 21. Bezirk wurde die Eröffnung der Haltestelle Eduard Fischer-Gasse der Linie „16“ wiederholt beantragt und auch einstimmig zum Beschlusse erhoben, von der Direktion der städtischen Straßenbahnen aber immer mit wenig stichhaltigen Gründen abgelehnt. Es wird daher neuerlich der Antrag auf Errichtung dieser Haltestelle gestellt. (Einstimmig angenommen.)

H. Fiszba beantragt, daß der Schulweg zwischen der Andreas Hofer-Straße und Steinbrechergasse auf Kosten der Gemeinde hergerichtet werde. (Einstimmig angenommen.)

H. Schulteis betreibt die Erledigung des Antrages wegen Ausdehnung des Verkehrs auf der Linie „17“ bis 22 Uhr 30 Minuten.

Ueber eine begründete Eingabe mehrerer Bewohner des Ortsteiles Aspern beantragt H. Kirchner die probeweise Errichtung einer Bedarfshaltestelle an der Kreuzung der Groß-Enzersdorfer Straße und des Weges Kat.-Parz. 1228 zwischen Aspern und Eßlingen gegen allfällige Auflassung der bisherigen Haltestelle Jungplatz.

H. Kirchner berichtet über die beabsichtigte Schaffung eines Baublockes an der Jedleseer Straße längs des Kuparkes und stellt folgenden Antrag: Die Bezirksvertretung hat mit Bedauern zur Kenntnis genommen, daß beabsichtigt wird, den Floridsdorfer Kupark durch Schaffung eines Baublockes von 50 bis 60 m Tiefe längs der Jedleseer Straße zu verkleinern. Sie erklärt, diesen Plan derzeit ablehnen zu müssen. Die Umformstelle kann sehr wohl etwa 200 m weiter westlich auf Gemeinde-, beziehungsweise Stiftsgrund untergebracht werden. Ein Entgegenkommen des Stiftes bezüglich des Pachtzinses für den Park kann hoffentlich erzielt werden. Die Bezirksvertretung wünscht die Ausgestaltung des Parks.

Dieser Antrag wird nach kurzer Wechselrede, an der sich die H. Schulteis und Fiszba beteiligen, mit Stimmenmehrheit angenommen.

Zu Fürsorgeträtern wurden gewählt: Ferdinand Schöglbauer, Karl Schmiedt, Alois Sochurek, Josef Preckl.

In den Ausschuss der Zentralsparkasse wird H. Amadeo, zu Beiräten werden H. Amadeo, Stadtrat i. R. Knoll und H. Pölz gewählt. H. Bretschneider spricht bei diesem Anlasse allen bisherigen Funktionären der Floridsdorfer Kommunalparkasse für ihre durch eine ganze lange Reihe von Jahren in uneigennützig und erfolgreicher Weise geleisteten Dienste den herzlichsten Dank aus.

Baubewegung

vom 21. bis 23. Februar 1923.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 38 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 30. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen:

Neubauten.

13. Bezirk: Baumgartner Höhe Kat.-Parz. 591, von Ludwig Reinwarth (188).
 " " Lainz Einl.-Z. 51 (Hofwiesengasse), von Marie Böhm (300).
 " " Gallgasse 26, Ecke Schillingergasse, von Dr. Gabriel Wolf (304).
 " " Hieging Einl.-Z. 620, von Gabriele Groß (319).
 " " Breitensee Einl.-Z. 897, von Josef Wittmann (335).

Adaptierungen.

13. Bezirk: Schönbrunn-Weststr., von der Schloßhauptmannschaft zu Schönbrunn und Fehrdorf (361).
 " " La Rogegasse 29, von Adolf Schmied (32).
 " " Razingstraße 4b, Trauttmansdorffgasse Nr. 2, von Marie Hofmeister (100).
 " " Benzinger Straße 69, von Ing. Georg Pollak, Bauführer Karl Korn, Baugesellschaft A.-G. (152).
 " " Dreyhaufenstraße 1, von M. Hurwitz, Bauführer Karl & Adolf Stöger (172).
 " " La Rogegasse 29, von Adolf Schmied (176).
 " " Speisinger Straße 21, von Josef Nepas (177).
 " " Schönbrunn „Kaiser-Stadel“, von Philipp Ferber (178).
 " " Würzburggasse 11, von Hans Sahlinger (182).
 " " Gallgasse 31, für Rosalia Haberl's Erben Johann Haberl (185).
 " " Reingasse 29, von Johann Marxsteiner (186).
 " " Schließmannngasse 11, von Marie Nusser (441).
 " " Mantlergasse 16a, von Dr. Karl Prizbran (461).
 19. Bezirk: Chimärenstraße 13, von Direktor Bed, ebenda, Bauführer Vaterländische Baugesellschaft (1003).
 " " Pyrlergasse 25, von Käthe Schwitzer, Bauführer Karl Fleischer (733).

Diverse geringere Bauten.

17. Bezirk: Hernaller Hauptstraße 201, von Johann Zeitler, Bauführer Anton Trnka (1612).
 " " Rohrkanal, Bergsteiggasse 7 u. 9, von Julius Otte & Bruder, Bauführer Oskar Reinhart (1682).
 " " Tonrohrkanal, Schwandnergasse 18, von Marie Niccadonna, Bauführer Georg Hengl (1736).

Renovierungen.

19. Bezirk: Krottenbachstraße 3, von Adolf Micheroli (174).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Baulinien wurden überreicht:

13. Bezirk: Hofwiesengasse 6, von Otto Wytrlik für Marie Böhm (39).
 " " Ober-Baumgarten Einl.-Z. 43, von Wenzel Endisch (50).
 " " Föhlersteig Kat.-Parz. 585, 586, von der Gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft (72).
 " " Gallgasse, Ecke Schillingergasse, von Dr. Gabriel Wolf (96).
 " " Unter-St. Veit Einl.-Z. 152, von Helene Hermann (280).
 " " Baumgartner Höhe Kat.-Parz. 591, von Ludwig Reinwarth (242).
 " " Ober-St. Veit Einl.-Z. 762, von Fritz Dadel (246).
 " " Breitensee Einl.-Z. 417, von Johann und Valerie Tertsch (329).
 " " Ober-St. Veit Einl.-Z. 15, von August Puraner (429).

19. Bezirk: Ober-Sievering, Bellevuestraße, von Noureddin Bei (180).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Besche (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenschätze, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einkommende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausreibungen.

M. Abt. 33, 384.

Lieferung von Zillen für den Rettungs- und Hochwasserdienst.

Voranschlag 200 K nach den Preisen vom Jahre 1914.

Anbotbehandlung am 8. März, 10 Uhr, im Amtsräume der M. Abt. 33, neues Amtshaus, 1. Rathausstraße 14/16, 4. Stod.

Calendarium.

Die in Klammern beigezte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotausreibung ausführlich enthalten ist.

26. Februar, 11 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Bau von 11 Häusern der Wohnhausgruppe Schmelz (Heft 18).

— (M. Abt. 44.) Papierlieferung für das Jahr 1923 (Heft 15).

8. März, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Lieferung von Zillen für den Rettungs- und Hochwasserdienst (Heft 16).

12. März, 11 Uhr. (M. Abt. 24.) Bau einer Kraft- und Wärmezentrale im Krankenhaus in Lainz (Heft 14).

Vergebungen.

M. Abt. 32, 198, 197, 196, 216.

Aussch.-Beschl. vom 14. Febr. 1923.

Lieferung von Baustoffen.

Lieferung von 1 Million Mauerziegeln an die Gemeinwirtschaftliche Siedlungs- und Baustoffanstalt, von 500.000 Mauerziegeln an die Aktiengesellschaft der Wiener Ziegelerwerke, von 42 Waggons Portlandement an die Perlmöser Portlandfabriks-A.-G., von Betonrunden an die Firma Wm. Szalay & Sohn.

M. Abt. 23, 1655.

Aussch.-Beschl. vom 14. Febr. 1923.

Schwegherstellung beim Hause 12. Dänngensfeldgasse 68.

Aphaltiererarbeiten an E. Günther, Pflasterarbeiten an Karl Fischer.

Bauleitung 53.

Aussch.-Beschl. vom 14. Febr. 1923.

Instandsetzung des Hauses 9. D'Orsaygasse 6.

Erd- und Baumeisterarbeiten an „Grundstein“.

M. Abt. 31, 114.

Aussch.-Beschl. vom 14. Febr. 1923.

Sohleninstandsetzung im Hauptkanal in der Wiedner Hauptstraße.

Arbeiten an Josef Voit.

M. Abt. 28, 293.

Aussch.-Beschl. vom 14. Febr. 1923.

Holzpfasterinstandsetzung vor dem Hause 9. Alferstraße 19.

Arbeiten an Schrabek & Komp.

M. Abt. 32, 194.

Aussch.-Beschl. vom 14. Febr. 1923.

Lieferung von Pflastersteinen.

Lieferung von 191.800 Pflastersteinen an Ing. Anton Schlepfla & Komp., von 60.000 Pflastersteinen und 800.000 kg Kleinfachpfastersteinen an Johann Schumann.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

M. Abt. 26, 5992.

Aussch.-Beschl. vom 14. Febr. 1923.

Herstellung einer Aufzugsanlage im Hause 9. Fahn- gasse 10.

Eisenbetonarbeiten an Ed. Aß & Komp., maschinentechnische und elektrische Installationsarbeiten an A. Freißler.

Kundmachungen.

Festsetzung der Strompreise.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 20. Februar 1923 den Strompreis zuzüglich Wasserkraftabgabe für den in der Zeit vom 21. bis 28. Februar 1923 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für sechs wöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 412 K pro Hektowattstunde, Kraftstrom 278 K pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 21. Februar 1923.

Neufestsetzung des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 20. Februar 1923 für jene Kunden, deren Verbrauch in der Zeit vom 21. bis 28. Februar 1923 zur Aufnahme gelangt, den Gaspreis einschließlich der Wasserkraftabgabe unverändert mit 2020 K für den Kubikmeter festgesetzt.

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 20. Februar 1923.

Apothekenkonzession.

Mag. pharm. Johann Kahle, wohnhaft Amstetten, Niederösterreich, hat beim Wiener Magistrate, Abteilung 18, um die Erteilung der Konzession zum Betriebe einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke mit dem Standorte Wien, 11. Geiselbergstraße, Gottschalkgasse und Gräßlplatz angesucht.

Die Inhaber von bestehenden öffentlichen Apotheken, welche die Existenzfähigkeit ihrer Apotheke durch die Errichtung der neuen Apotheke gefährdet erachten, können ihre Einsprüche gegen die Neueröffnung in der Frist von längstens vier Wochen, vom Tage der Verlautbarung dieser Kundmachung im Amtsblatte der Stadt Wien an gerechnet, beim Wiener Magistrate, Abteilung 18, mündlich oder schriftlich geltend machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen. (M. Abt. 18, 85.)

Prämienanlehen vom Jahre 1874.

In Gemäßheit des Verlosungsplanes findet die 158. Ziehung der Anteilsscheine des Prämienanlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874 am 1. März 1923, vormittags 9 Uhr, öffentlich im Rathause zu Wien in Gegenwart zweier öffentlicher Notare statt.

Die Auszahlung der planmäßigen Gewinne erfolgt vom 1. Juni 1923 ab durch die Hauptkassa der Bundeshauptstadt Wien.

Wien, am 22. Februar 1923.

Der Bürgermeister:

Jakob Neumann.

35 Millionen Kronenanlehen vom Jahre 1894.

Am 1. März 1923, vormittags 1/10 Uhr, findet die letzte Ziehung des vorgenannten Anlehens im Rathause zu Wien statt. Die in den bisherigen Ziehl Listen noch nicht bekanntgegebenen

Serien gelangen daher vom 1. September 1923 an bei der städtischen Hauptkassa zur Einlösung.

Wien, am 22. Februar 1923.

Der Bürgermeister:

Jakob Neumann.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

27. Jänner 1923.

(Fortsetzung.)

„Gewa“, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Tischlerwaren aller Art, 12. Pöhlgasse 28. — Fündral Karl, Handelsagentur, 3. Baumannstraße 7. — Kassaferl Marie, Handel mit Eiern, Milch und Butter, 3. Pöhlgasse 6. — Krenthol Barbara, Wanderhandel, 12. Weiblinger Hauptstraße 3. — Kerl, Dym & Komp., Alleinhaber Moses Dym, Textiltriebriemen- und Gemischtwarenhandel, 8. Pöhlgasse 22. — Kincyl Anna, Handel mit Papier, Parfümerie, Kurzwaren, Trafsartikel und Kanbitten, 17. Kalvarienberggasse 30. — Klein Karoline, Marktviakalienhandel, 12. Weiblinger Markt. — Klenhart Luise, Kleidermachergewerbe, 17. Gbiergasse 54. — Knab Otto, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 810 und 1366, 7. Mariahilfer Straße 46. — Knopf Mina, Zuckerbäckereiwand- und Kleidermacher, 11. Simmeringer Hauptstraße 493. — Kocian Adolf, Marktfahrer, 11. Wilhelmstraße 50. — Kolbits Karl, Huf- und Wagenschmied, 12. Weiblinger Hauptstraße 52. — Kornhaber Markus, Textilwarenhandel, 2. Sturwstraße 26. — Koupil Anna, Kleidermachergewerbe, 3. Rindmann-gasse 37. — Krammer Franziska, Gastwirts-gewerbe, 20. Wallenfleinstraße 6. — Krauter Hermann, Ansichtskartenhandel, 2. Brigittenauer Lände 4. — Krepekla Ottilie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbiervertrieb, 17. Ditalinger Straße 54. — Kreuzer Anna, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 111, 1. Graben. — Kriß Stephan, Handel mit Kurz-, Galanterie und Spielwaren, Papier-, Schreib- und Zeichenrequisitenvertrieb, 12. Hefendörfer Straße 185. — Kristl Hermine, Handel mit Wäsche, Wirt-, Textil-, Konfektions- und Kurzwaren, 12. Wertheimsteingasse 2. — Krig Bingen, Kleidermacher, 12. Doppelgasse 3. — Kronfuß Franz, Wäschewaren-erzeugung, 12. Schönbrunner Straße 158. — Kronimus Karl, Personen-transport mit dem Einspännerwagen Nr. 628, 10. Süd- und Ostbahnhof. — Kurz Ernestine, Handel mit gebrauchten Briefmarken, 2. Am Tabor 22. — Kutalek Adolf, Handel mit Textilwaren und Schneiderei, 6. Marobatenen-straße 25. — Langbein Juliana, Wanderhandel, 12. Michael Bernhard-straße 4. — Lariß, Brudersohn & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Drechslerwaren aller Art, 12. Pöhlgasse 7. — Laschitz Marie, Wanderhandel, 12. Nischorgasse 8. — Lehner Anna, Wäschewaren-erzeugung, 12. Ehrenfeldgasse 10. — Liebhart Wilhelm, Kleinfuhrwerker, 18. Schöpfenbauerstraße 41. — Loos Hermann, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 599, 6. Mariahilfer Straße — Eckerhagasse. — Maibek Johann, Marktviakalienhandel, 12. Nieder-hofstraße, Markt. — Majer Elisabeth, Wäschewaren-erzeugung, 12. Pöhl- gasse 40. — Major Elsa, Kaffeehandlung, 3. Seibengasse 41. — Makowsky Otto, Eierhandel und Tierzüchter, 12. Weidinger Hauptstraße 76. — Mäsel Josef, Handel mit technischen Artikeln, 3. Nischorgasse 25. — Merezl & Komp., Wald- und Gartenproduktenges. m. b. H., Handel mit Holz und Holzprodukten im großen, 18. Herbeckstraße 66. — Mitterhöfer Anna, Wanderhandel, 12. Rauchgasse 32. — Mitterhöfer Marie, Wanderhandel, 12. Rauchgasse 32. — Mitterreger Franz, Fleischauger, 3. Großmarkthalle. — Moratelli Domenico, Scharfschleifer, 12. Weiblinger Hauptstraße 21. — Müller Fritz, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 6. Linke Wienzeile 40. — Nagelholz Laura, Erzeugung von Wäschewaren, Stickereien, Häbleien, Knäpfarbeiten etc., 5. Wimmergasse 12. — Nophtha-Aurora-Erdvöhandlungsges. m. b. H. Raphael Schaffer & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, insbesondere auch mit Erdöl-, Rohöl- und Naphthaprodukten, 6. Gumpendorfer Straße 35. — Nährer Marie, Wanderhandel, 12. Weidinger Hauptstraße 21. — Dechskin & Wachs, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Beatrizgasse 16 a. — Pawlusz- kiewicz Anton, Drechsler, 17. Clemens Hofbauer-Platz 6. — Pfister Anna, Lebensmittelhandel, 3. Hansalgasse 8. — Piffinger Josefa, Damenkleidermacher- gewerbe, 3. Salimgasse 10. — Piskl Elise, Porträtphotographengewerbe, 3. Rudolf v. Alt-Platz 5. — Plaher Karl, Wanderhandel, 12. Eichen- straße 26. — Pribil Otto, Lederfärberei, Gerberei und Zuchtzucht, 12. Breiten- furter Straße 38. — Puch Heinrich, Wirt, 17. Blumengasse 13. — Puhm Aloisia, Wanderhandel, 12. Eichenstraße 14. — Reichschaffen Heinrich, Wirt- waren-erzeugung, 12. Strohhergasse 8. — Reichel Leopoldine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes und Flaschenbier, 12. Singriergasse 27. — Reiß & Tauffig, Parquetfußboden- vertriebs-gesellschaft, Handel mit Holzwaren aller Art, 17. Weidmangasse 41. — Reitzner Karl, Gemischtwarenhandel, 12. Schönbrunner Straße 163. —

675

STROM & GELD SPART:



Komwalder Marie, Kleidermachergewerbe, 17. Bergsteiggasse 3. — Rosenberger Ernestine, Buch- und Kunsthandel, 1. Fichtegasse 1a. — Rhyanet Marie, Lebensmittelverschleiß, 5. Embelgasse 89. — Röhler, Lipp & Komp., Lackierer und Anstreicher, 12. Heldenfelder Straße 124. — Sachsel Ernst, Alleinhaber der Firma Ernst Sachsel, Handel mit Rauchrequisiten, Kurz- und Galanteriewaren, 6. Stumpfergasse 48. — Sachsel Georg, Alleinhaber der Firma G. Sachsel, Handel mit Rauchrequisiten, Kurz- und Galanteriewaren, 6. Mariahilfer Straße 89a. — Salzberger Ludwig, Optiker, 2. Laborstraße 52. — Sauerzapf Robert, Wanderhandel, 12. Vonygasse 8. — Scheckter Karl, Handel mit Konfektions-, Wirt-, Textilwaren und Schuhen, 5. Ziegelofengasse 7. — Scheckter Oskar, Alleinhaber der Firma Oskar Scheckter, Handel mit Schuhwaren und Schuhzugehör, 2. Große Sperlgasse 5. — Scheiber Adolf, Bier- und Handelsgärtner, 12. Schönbrunner Straße 197. — Schenk & Judmann, Maschinen- und Autowerkstätte, 12. Schönbrunner Straße 293. — Scherer Anton, Schuhmacher, 2. Pöbbsstraße 48. — Schimmerling Lilly, Wäschwarenerzeugung, 19. Söllingerstraße 25. — Schlosser Dora, Handel im großen und kleinen mit Butter, Eier, Geflügel, Obst und Grünwaren, 12. Schönbrunner Straße 154. — Schmajak Mayer, Handel mit Tuchabfällen, 2. Blumauergasse 15. — Schmidt Rosalia, Wanderhandel, 12. Reidlinger Hauptstraße 8. — Schneider Adolf, Einrichtung und Pflanzung von Geschäftsbüchern, Aufstellung und Revision von Bilanzen, 16. Lindauerstraße 16. — Schneider Franz, Erzeugung von Filzen auf kaltem Wege, 3. Hamburger Straße 67. — Schneider Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Koppstraße 22. — Schneidwind Josefa, Marktvisitenhandlung, 12. Reitlinger Markt. — Schödl, Dampfbäckerei- und Zuckerbäckereiges. m. b. H., Bäckerei, 3. Landstraßer Hauptstraße 93. — Schöberghofer Anton, Tischler, 3. Marthofgasse 13. — Schödl Sophie, Spitzen- und Korbwebergewerbe, 18. Bastiengasse 40. — Schramm Hermine, Gastwirts- gewerbe, 7. Bernardgasse 30. — Schreier & Draune, Lithographie und Stein- druckerei, 6. Regibiggasse 4. — Schütz Leopold, Handelsagentur, 6. Gumpendorfer Straße 65. — Schuschitz Mathilde, Alleinhaberin der Firma Ferk & Schuschitz, Handel mit Tapeten und allen in das Fach der Innenelaboration einschlägigen Artikeln, 6. Gumpendorfer Straße 6. — Schwarz Camilla, Alleinhaberin der Firma Alfred Schwarz, Handel mit technischen Bedarfs- artikeln, 6. Grabnergasse 12. — Seidl Wilhelmine, Handel mit Textilwaren, 12. Wilhelmstraße 13. — Sellner Johann, Drechsler, 17. Lorenz Bayer- platz 1. — Semo Aramino, Handel mit Wirtwaren, Leder und Schuh- macherzugehör, 2. Gerningasse 16. — Sifora Anton, Erzeugung kosmetischer Artikel, 5. Müdigergasse 7. — Eigenketter Johanna, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 404, 1. Rüntnering 18. — Sloda Maximilian, Handelsagentur, 12. Breitenfurter Straße 185. — Skolan Otto, Erzeugung von Ledergalanteriewaren, 16. Gabiengasse 26. — Schmoldsky Felix, Bäckereirevision, 12. Schönbrunner Allee 54. — Sochor Josef, Marktfahrer, 12. Malfattigasse 29. — Soutal Johann, Tischler, 12. Malfattigasse 20. — Spielmann Olga, Handstrickerei und Handhähneli sowie weibliche Hand- arbeiten, 3. Kollergasse 16. — Spuller Elisabeth, Wanderhandel, 12. Michael Bernhart-Gasse 4. — Stanka Rosa, Kleidermachergewerbe, beschränkt, 17. Pezlgasse 31. — Staufer Margarete, Kleidermachergewerbe, 17. Heinalfer Hauptstraße 14. — Sternberg & Heller, Kleidermacher, 4. Margareten- straße 22. — Strakaba Josef, Handelsagentur, 18. Haizingergasse 8. — Strauß Wilhelm, Verkauf von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, von künstlichen Mineralwässern und von Giften, 7. Burggasse 10. — Stuchlik & Gygisch, Erzeugung von gestrickten und geknüpften Woll-, Puppen- und Wirtwaren, 7. Wimmerergasse 32. — Suda Karl, Schuhmacher, 3. Mübengasse 4. — Süß Anna, Zahntechnikergerber, 2. Mostereistraße 7. — Sulan Karl, Schlosser, 12. Schönbrunner Straße 183. — The Sunda Trading Company, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwaren- handel im großen, 3. Landstraßer Hauptstraße 58. — Svoboda Adalbert, Damenkleidermacher, 3. Reissnerstraße 18. — Szuran Richard, Handel mit Seifen, Kerzen, Soda, Waschartikeln und Kurzwaren, 2. Hollandstraße 2. — Taffer Josef, Schlosser, 3. Keilgasse 9. — Taubinger Johann, Gastwirt, 1. Hofburg. — Thiel Irma, Porträtfotographgewerbe, 3. Hofgasse 14. — Thum Adalbert, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 556, 1. Morzinplatz. — Trimmel Marie, Wanderhandel, 12. Vendlgasse 80. — Trisch Walter, Dr., Textildruckerei, 12. Schönbrunner Straße 293. — Uaf Theresia, Wanderhandel, 12. Alchhorngasse 8. — Uojtel Stephan, Fleisch- verschleiß, 16. Waiggasse 49. — Wagner Elisabeth, Wanderhandel, 12. Vendl- gasse 80. — Waicz Ferdinand, Kleinfuhrwerker, 12. Rudergasse 29. — Walter Carl, Alleinhaber der Firma Beleuchtungshaus Walter, Handel mit Gegenständen für elektrische, Gas- und Wasserleitungen und Galanteriewaren, 6. Gumpendorfer Straße 88. — Weiß & Fröhlich, Baumeister, 6. Miller- gasse 16. — Wimmer Johann, Marmorwarenerzeugung, 12. Wilhelm- straße 34. — Winterberg Jidvar, Marktfahrer, 12. Koppreitergasse 6. — Wölflinger Marie, Handelsgärtnergewerbe, 12. An den Eisteichen 200. — Wollner Adolf, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 572, 4. Frankenberggasse 10. — Zent er Friedrich, Pferdehandel, 18. Eduard- gasse 16. — Zitel Friedrich, Kürschner, 17. Rokitskygasse 13. — Zimmer- mann Alois, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 5. Kriehuber- gasse 17.

29. Jänner 1923.

Kimeth Rudolf, Fragner, 7. Zieglergasse 73. — Klos Anton, Handels- agentur und Kommissionswarenhandel, 7. Neubaugasse 21. — Kleram Johann, Handel mit Bureauartikeln, 3. Masumofstygasse 3. — „Allianz“, Filmfabrika- tions- und Vertriebsgesellschaft m. b. H., Erzeugung, Vertrieb, Verteilung von kinematographischen Apparaten und Zubehör, 7. Neubaugasse 88. — „Al- vater“, Filzfabrik Siegfried Götter, Ges. m. b. H., Filz- und Spirituosen-

erzeugung, 14. Delweingasse 3/5. — Anderka Lubmilla, Handel mit Kambien und Konerven im kleinen, 7. Neubaugasse 72. — Uginger Franz, Handel mit Meisen, Altmetalen und Flaschen, 19. Rößberggasse 28. — Valbierer Gustav, Handelsagentur, 7. Sigmundsgasse 15. — Varta Ferdinand, Chromgerber, 14. Storchengasse 5. — Ved Emilie, Filz- und Spirituosenherzeugung, 16. Kirchetterngasse 63. — Berg Wizzi, Handel mit Textil- und Wirtwaren, 7. Westbahnstraße 58. — Vespalec August, Wäschwarenerzeugung, 18. Dür- waringstraße 20. — Binder Leopold, Fleischverschleiß, 14. Goldschlagstraße 98. — Biro & Janowitz, Herstellung von Entwürfen für kunstgewerbliche und gra- phische Arbeiten, Ausführung von Schnitz- und Sägearbeiten aus Galalith, Perlmutt und Eisenstein, 7. Lecherfelder Straße 37. — Blaha Josef, Ge- mischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 18. Währinger Straße 75. — Blaschke Wilhelm, Alleinhaber der Firma Josef Blaschke, Schuhmacher, 16. Habichergasse 30. — Blasl, Pestl & Komp., Gas- und Wasserleitungs- installationsgewerbe, 8. Lecherfelder Straße 50. — Böhm Marie, Gemischt- warenhandel und Verschleiß von Bier und Wein in Flaschen, 7. Schottenfeld- gasse 61. — Brad & Komp., Registrierkassengeschäft, Mechanikergerber, 7. Westbahnstraße 7. — Brandl Rolf, Inhaber der Firma „Universeum“, Handelsagentur, Rolf Brandl, Handelsagentur, 7. Neufestgasse 3. — Bucz- towski Anna, Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel, 16. Wilhelmengasse 69. — Cech Johann, Tischler, 14. Heimlegasse 4. — Cecil Josef, Kleinfuhrwerks- gewerbe, 11. Kopalgasse 26. — Chumsky Franz, Erzeugung von Polier- scheiben aus Tuch- und Leinenabfällen, 14. Sechshauer Straße 75. — Czengi & Komp., Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter, 14. Goldschlagstraße 29. — Dengler Ernst, Handel mit Modistenzugehörartikeln, 7. Lindengasse 31. — Dusch, Steiner & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Schuhen, 7. Schotten- feldgasse 89. — „Dextrinautomat“, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung und Vertrieb von Apparaten zur Erzeugung und Befuchtung von Dextrin sowie von einschlägigen Apparaten und Verfahren, fabrikmäßige Erzeugung von Dextrin und Klebeflossen, 19. Barawilgasse 26. — Divis Karoline, Erzeugung von Malerschablonen, 7. Zieglergasse 74. — Döbel Alois, Tischler, 14. Rauchfangberggasse 22. — Donner Karl, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 15. Martinstraße 50. — Edlein Marie, offene Handelsgesellschaft, Modistengewerbe, 1. Studgasse 3. — Ernst Ferdinand, Vieh- und Stechviehhandel, 16. Lambertgasse 4. — Fallmann Josefa, Wäsche- warenerzeugung, 16. Rankgasse 9. — Frefar Rosalia, Handel mit Wasch- artikeln und Stärkemehl, 16. Sandteingasse 10. — Flandorfer & Schachtner, Handel mit Messerschmiede- und Stahlwaren, 7. Schottenfeldgasse 6. — Fleischer Heinrich, fabrikmäßiger Betrieb des Drechslergewerbes, 14. März- straße 110. — Fleischverwertungs- und Importgesellschaft m. b. H., Vieh- handel, 3. Zentraltiermarkt St. Marx. — Fleischverwertungs- und Import- gesellschaft m. b. H., Fleischhandel, 3. Brautgasse 3. — Flor Marie, Handel mit Papierwaren, Schreib- und Zeichenrequisiten, 16. Brunnengasse 35. — Fried Josef & Komp., Ledergalanteriewarenerzeugung, 7. Sigmundsgasse 9. — Galoppi Wilhelm, Handel mit Strick- und Glaswaren, 8. Straggasse 9. — Geirhofer Rosa, Handel mit Lebensmitteln, 3. Beatrikgasse 23. — Ger- spacher E., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Füllfedern, 7. Neubaugasse 31. — Glaser & Grünfeld, Handel mit Stoffen, Seide und Samten, 1. Notgasse 5. — Graf Josef, Kleinfuhrwerksgerber, 3. Hain- burgerstraße 92. — Grauer Oskar, Handel mit Briefmarken, Papier und Kurzwaren, 8. Laubogasse 33. — Gruber Karl, Pferdehandel, 14. Reinhardt- dorfer Gasse 8. — Grünwald Karl, Inhaber der gleichen Firma, Handel mit kunstgewerblichen Gegenständen, Originalgemälden und Antiquitäten, 1. Singer- straße 9.

(Das Weitere folgt.)

PERSONENWAGEN

729



**OESTERREICHISCHE
DAIMLER MOTOREN
AKTIENGESELLSCHAFT
WERK: WR. NEUSTADT**

ZENTRAL-VERKAUFS-DIREKTION:
WIEN, I. CANOVAGASSE NR. 5
NIEDERLAGE UND AUSSTELLUNGS-
LOKAL:
WIEN I., KÄRNTNERING NR. 13.

Josef Wolf, Wien I.

Landesgerichtstraße 14. Telefon 22-5-94

Pack-, Adjustier- und Druckpapiere
Bureauartikel und Drucksorten

Generalvertrieb der

„Omega“, Dauerfeder und Drehstift
Vertreterbesuch über Telephonanruf.

696

**Im Konzern der Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband für den Viehverkehr A. G.,
Wien, III. Schlachthausgasse 43.**

Kommerzielle Abteilung: Kommissionsweiser Verkauf aller Gattungen Vieh aus dem In- und Ausland, Ein- und Verkauf von Schlachtvieh. — Eigenes Marktbüro am Zentralviehmarkt. Telephone Nr. 10-8-87.

Abteilung für Landwirtschaft: Zucht- und Nutzvieh aller Art in den Zuchtviehställen Liesing, Pfaffstätten, Mistelbach und Tullnerbach. — Uebernahme und Lieferung jeder Art von Wirtschaftsvieh.

Betrieb St. Marx: Schlachthof im Zentralviehmarkt St. Marx. En gros-Abgabe von Fleisch und Fleischwaren an Konsumentenorganisationen und En gros-Einkäufer.

Importabteilung: Durchführung der Generalvertretung der Firma Armour & Company, Chicago, resp. Verkauf deren Produkte, wie: Fett, Corned beef usw. — Telephone Nr. 25-35, 30-61.

Fettwerke: Fettfabrik, Huglgasse 26: Erzeugung aller Wurstwaren, Specksorten aus eigenem Abstich, Fettschmelzerei, Schweinefettaffinerie, Räucherung und Selcherei. Telephone Nr. 33-1-32.

M. Wotraubek A. G. III. Erdbergstrasse 155: Erzeugung von Kristalleis, Seife, Margarine usw. Schweinschlachthaus. Telephone Nr. 38-90 und 67-07.

Oesterr. Handels- und Approvisionierungs-Verein: Ein- und Verkauf von landwirtschaftlichen Produkten, wie: Mehl, Hülsenfrüchte, Gemüse, Obst, Eier, Zucker usw., sowie aller Bedarfsartikel für die Viehhaltung. Telephone Nr. 10-0-41, 74-04.

Schlachthaus-Nebenprodukte-Gesellschaft m. b. H. III. St. Marx, Schlachthof: An- und Verkauf von Därmen und Seitlingen aller Art sowie Rohhäute und Felleverwertung.

Vereinigte Wurst- und Selchwarenfabriken. Vereinigung der M. Wotraubek A. G. und der Genossenschaft der Konsumvereine Wiens u. Umgebung: Erzeugung aller Arten Wurst- und Selchwaren sowie deren Vertrieb an sämtliche Konsumvereine Wiens.

753

Wiener Fleischbänkegesellschaft m. b. H.

Gründung der Grosseinkaufsgesellschaft als Repräsentantin sämtlicher Konsumvereine Wiens und der Deutschösterr. Wirtschaftsverbandes für den Viehverkehr A. G.
Telephone der Zentrale 10-50, 84-13 und 72-41.

Beste Einkaufsquelle für die Wiener Hausfrauen, grösste Lieferantin für Spitäler, Hotels, Sanatorien, Pensionen, Wirte, Klöster usw. — Eigenschlachtung En gros- und Detailverkauf von frischem Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Filz, Speck, Selchfleisch, erstklassigen Würsten, Schweinefett zu günstigen Bedingungen.

Brevillier — Urban A.-G.

Schraubenfabriken
Schmiedewerke
:: Metallwerk ::
Fassondreherei

728

Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzelle Nr. 18.

Trocknungsanlagen

aller Art.

Entstaubungs-, Entnebelungs-,
Entlüftungs- und Ventilations-
anlagen

liefert

Gefia

Aktiengesellschaft für industrielle Anlagen

Wien I., Ring des 12. November Nr. 10

Telephone 19028, 19147, 49249.

591 a

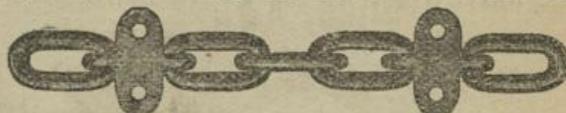
**Maschinen- u. Waggonbau-
Fabriks-A. G. in Simmering
Wien XI.**

754

Waggons aller Art für Normal- und Schmalspur, Lauf-, Dreh- u. Stahlwerkskrane, Transport- und Verladeeinrichtungen für Massengüter, Schiebebühnen und Drehscheiben. Elektrische u. hydraulische Hebeböcke für Lokomotiven und Waggons. Rädersonen und Räderpressen, Förderhaspeln, Holzbearbeitungsmaschinen, Drahtseilbahnen, Benzin- und Verbrennungsmotoren, Motorpflüge und Draisinen. Roheisenabgüsse.

HEINRICH STANKO

Ketten- und Hebezeugfabrik
Wien, XX., Forsthausgasse Nr. 12 Tel. 49.027.



733

WIENER MERKANTIL-BANK

ZENTRALE: 635

I. Friedrich Schmidt-Platz 6.

TELEPHON Nr. 12325, 15244, 17317, 19390.

STADTBUREAU: I. Börsegasse 14.

Telephone: 13452, 14233, 17066, 63259

Tiefbau- und Fuhrwerks- Unternehmer Sebastian Spiller 712

Deichgräbermeister und Fuhrwerksbesitzer
Wien III. Arsenalweg Nr. 50.
Uebernahme aller Erd- u. Fuhrwerksarbeiten für Wien u. auswärts.
Vermittlungen werden honoriert. **Telephon 5955.**

OLSO

Beleuchtung, Beheizung, Badkimmereinrichtungen, Kochapparate
Beste Marke 752
Fabrik: 5. Bezirk, Schönbrunner Strasse 56 **Telephon 2185**

Technische Gummiwaren für alle Verwendungszwecke. Feuerwehrschräuche, roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

Hirschl & Co. 755
Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.
Telephon Nr. 16657 **Telegr.-Adr. Hirschloo Wien.**

732



Bruchfeste Rohr-
leitungen

Bruchfeste An-
schlüsse

Das sicherste Verfahren

Benzin

und alle anderen

feuergefährlichen Flüssigkeiten

unverbrennbar u. explosionssicher

zu lagern

Bewährt in schweren Brandkatastrophen

Millionen-Werte

sind dabei durch das System Martini & Hüneke vor Vernichtung
bewahrt worden

Über 10.000 Anlagen

bis zu den größten Zentral-Lagerungen ausgeführt

Komm.-Ges. Rosenthal & Comp.

Unternehmung für unfallverhütende Lagerungen feuergefährlicher
Flüssigkeiten

Patente Martini & Hüneke

Telephon 43055 bis 59

Wien, XX.,

Donateschingenstr. 20

Prag-Weinberge

Komenskáho ul. 2

Budapest

Szech utca 6



Hutter & Schrantz A.-G.

Wien VI., Windmühlgasse Nr. 26.

Einfriedungsgitter in allen Ausführungen,
Geflechte für Hühnerhöfe,
OBERLICHTEN- und FENSTERSCHUTZ,
Gewebe aus Eisen und jedem Metall,
EISENMÖBEL. 669

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, reg. G. m. b. H.

Wien, V. Gliebaugasse Nr. 19. **Telephon Nr. 52-1-70.**

Kontrahent der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion,
sämtlicher Arbeiterinstitute, Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen.
Ein telephonischer Anruf genügt, und sofort kommt Vertreter ins Haus. — Billigste
Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- und Signalanlagen.

Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte. 756 Eigene Wicklerei.

Otto Graf, Wien

3. Bez., Seidlgasse 22 - **Telephon 3953, 11064**

RÖHREN ALLER ART guß- und schmiedeeisern, sowie Fittings, Flanschen
und alles Rohrzubehör prompt ab **Wiener Lager** und ab Werk
STANZ- U. HAMMERWERK WAIDHOFEN A./D. YBBS
Erzeugung von Wagenfedern, Fensterbeschlägen und Düngergabeln

M. J. Elsinger u. Söhne

Fabriken und Webereien:

Landgut Wienerberg, Telfs, Neudörfel (Burgenland) 676

Zentralbureau:

Wien I., Volksgartenstraße 1 **Gegründet 1831**

Telephonnummern: 35-1-52, 35-1-56, 35-1-57

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.
Wien VI., Gumpendorfer Strasse 16
Telephon 11666 | liefern: | Telephon 11666

„Otumit“ Spezialabdichtungsmaterial
für Dächer, Mauern usw.
Dachpappe Asphalt Karbolineum
Anduro 653 Teer Teerprodukte
Ausführung von Dachdeckungen.
Isolierung von feuchten Mauern
und Pflasterungsarbeiten aller Art.

A.E.G. Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien XXI. Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Nibelungengasse 15 **Zentrale VI., Gumpendorferstr. 6**
(Telephon Nr. 4618 und 10806.) 576

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Strom-
art, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, Kompl. Kino-Anlagen etc.